

AktivRegion stellt sich in Wedel neu auf

Die AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest e.V. hat sich auf ihrer jüngsten Sitzung im Wedeler Ratssaal personell neu aufgestellt.

In der folgenden Pressemitteilung informiert die AktivRegion über die aktuellen Veränderungen:

AktivRegion startet Seite an Seite in die neue Förderperiode

Mitgliederversammlung beschließt neue Strategie der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest

Heist - Es war ein Abend der Verabschiedungen und des Neubeginns. Mit langanhaltendem Applaus und den besten Wünschen für die Zukunft ging die letzte Sitzung für den langjährigen Vorsitzenden, Jürgen Manske, am 21. April 2022 im Sitzungssaal der Stadt Wedel zu Ende. Nach insgesamt 14 Jahren als Vorsitzender der AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest e.V. verabschiedete sich Herr Manske nun in den verdienten endgültigen Ruhestand.

Der neue Vorsitzende, der an diesem Abend gewählt wurde, ist kein unbekannter für die AktivRegion. Dr. Frank Schoppa, der bereits seit 2021 im geschäftsführenden Vorstand der AktivRegion aktiv ist und u.a. Vorsitzender des Fördervereins Kulturlandschaft Pinneberger Baumschulland ist, dankte an diesem Abend Herrn Manske für seine langjährigen Tätigkeiten und sein großes Engagement für die Region.

Ebenso erfolgte die Verabschiedung von Herrn Mathias Günther. Dieser war seit 2009 als Regionalmanager für die AktivRegion tätig. Zukünftig wird Frau Greta Jöhnk als Regionalmanagerin der AktivRegion tätig sein und Herrn Dirk Appel in der Geschäftsstelle unterstützen.

Thematisch standen viele weitere Punkte auf der Agenda der Mitgliederversammlung: Es galt, neue Vorstandsmitglieder und den Vorsitzenden zu wählen sowie die Integrierte Entwicklungsstrategie (kurz: IES) für die neue Förderperiode von 2023 bis 2027 zu beschließen. Die Integrierte Entwicklungsstrategie legt die neuen Förder- und Themenschwerpunkte für die kommende Förderperiode fest. Gemeinsam mit der regionalen Bevölkerung wurde in unterschiedlichen Beteiligungsformaten innerhalb von fünf Monaten ein neues Strategiepapier entwickelt, das bis zum 30.4. dem Ministerium für Inneres, ländliche Räume, Integration und Gleichstellung vorgelegt werden muss und im Anschluss bewertet wird. Der AktivRegion werden in der kommenden



Förderperiode 2,5 Mio. Euro zur Förderung von Projekten zur Verfügung stehen. Die Strategie wurde in der Sitzung einstimmig beschlossen. Die neuen Mitgliedsgemeinden, Bönningstedt und Hasloh, freuen sich ebenfalls bereits auf die Mitwirkung in der AktivRegion ab 2023, wobei hier noch die formale Zustimmung des Ministeriums im Zusammenhang mit der Genehmigung der neuen IES abzuwarten ist. „Uns liegen schon einige spannende Projektideen vor, die nur auf ihre Umsetzung warten. Nach erhoffter Anerkennung als AktivRegion können erste Projekte voraussichtlich Anfang 2023 umgesetzt werden“, berichtet der neue Vorsitzende Dr. Schoppa.

Die Strategie trägt das Leitbild Stadt und Land - Seite an Seite und soll einen Beitrag dazu leisten, die vorhandenen Potenziale noch besser zu nutzen und das Zusammenwirken von Stadt und Land als den Schlüssel für Lebensqualität und nachhaltige Entwicklung zu stärken. „Die drei Säulen der Nachhaltigkeit und die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen zählen zu den Kerninhalten der neuen Strategie: Ökologische, soziale und ökonomische Nachhaltigkeit sollen Seite an Seite zu den neuen Schwerpunkten der zukünftigen Projekte werden“, erläutert der Regionalmanager der AktivRegion, Herr Appel, eine der zentralen Aussagen der Strategie.

Dr. Schoppa ergänzt im Anschluss an die erfolgreiche Sitzung: „Die neue Strategie verfolgt das Ziel, Klima-, Umwelt und Naturschutz zu stärken, die Ortsidentitäten zu gestalten und Infrastrukturen und Gemeinschaften weiterzuentwickeln. Wir möchten in der kommenden Förderperiode Projekte umsetzen, die die Bildungsinfrastrukturen stärken und Netzwerke ausbauen sowie die Vermarktung von regionalen Produkten fördern. Mit dem Thema Heimat, Natur und Abendteuer wird die Neu- und Weiterentwicklung von touristischen Angeboten gefördert.“ Projektideen nimmt das Regionalmanagement jederzeit gerne entgegen. Auch für die auslaufende Förderperiode stehen noch Fördermittel in Höhe von ca. 211.000 € zur Verfügung.

Informationen zur alten und neuen Förderperiode sind auf der Homepage der AktivRegion abrufbar (www.aktivregion-pinneberg.de). Die Geschäftsstelle ist telefonisch unter 04821 94963230 und per E-Mail unter info@aktivregion-pinneberg.de erreichbar.

Hintergrund AktivRegion:

Die AktivRegion Pinneberger Marsch und Geest e.V. ist eine von 22 landesweiten AktivRegionen. Für die EUFörderperiode 2015-2020 standen für die bisherige Förderung von Projekten in privater und öffentlicher Trägerschaft durch die Europäische Union der AktivRegion rund 2,8 Mio. Euro zur Verfügung.

Weitere Informationen unter:

<http://www.aktivregion-pinneberg.de/> oder www.schleswig-holstein.de/DE/Themen/A/aktivregion.html

Bildunterschrift:

Der geschäftsführende Vorstand verabschiedet den langjährigen Vorsitzenden Jürgen Manske; von links: Jürgen Manske, Jörg Amelung, Sabine Kählert, Dr. Frank Schoppa. Foto: AktivRegion

Datum: 17. Mai 2022

Mitteilung:

Stadt Wedel

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Sven Kamin

Tel. 04103 707 368

s.kamin@stadt.wedel.de